

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **96 (1978)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



BAUFACHLITERATUR

DURCH IHRE FACHBUCHHANDLUNG

Baugrubenwände

Tafeln zur Bemessung von einmal gestützten und freistehenden Trägerbohl- und Spundwänden

Von Peter Starke

VIII, 261 Seiten, 31 Bilder, 13 Tafeln, 207 Tabellen. DIN A 4. 1978
Geheftet DM 50,- ISBN 3-433-00804-3

Die Diskrepanz zwischen der breiten Anwendung von Baugrubenwänden in Form von Trägerbohlwänden (»Berliner Verbau«) oder Spundwänden und der immer wieder auftretenden Problematik bei der Dimensionierung dieser Wände ist einmal auf die nicht exakt faßbaren Ansätze der bodenmechanischen Grundwerte, zum anderen auf das erst durch lokale Messungen und Großversuche geklärte Tragverhalten der Baugrubenwände zurückzuführen.

Die in diesem Buch getroffenen Annahmen idealisieren Bodenarten, Auflasten und Geometrie des Verbaus und umfassen ca. 30 000 Fälle. Kriterium für Einbindetiefe und Profilwahl in den Tafeln ist die Einhaltung der erforderlichen bodenmechanischen und materialspezifischen Sicherheiten sowie die Begrenzung der Verformungen auf ein bestimmtes Maß.

Bei Studium des angegebenen Formelwerks kann eine wirtschaftlichere Bemessung mittels Handrechnung erzielt werden.

Der Hauptvorteil der systematischen Darstellung liegt für die wirtschaftliche Bemessung darin, daß der Verbau auf einfachste Weise »optimiert« werden kann, indem bei Variation der praktisch veränderlichen Größen wie Höhe der Ankerlage, Trägerabstand usw. die Auswirkungen auf die Stahlmassen und auf die Größe der Ankerkraft unmittelbar abgelesen werden können.

Die Tafeln dieser Veröffentlichung geben dem Konstrukteur mehr Raum für die Beschäftigung mit den grundbaulichen Problemen wie Bodenqualität, Grundwasserstand und Gesamtstabilität und befreien ihn von zeitraubenden, ermüdenden Zwischenrechnungen.

VERLAG VON WILHELM ERNST & SOHN
BERLIN MÜNCHEN DÜSSELDORF

378

Schweizerische Bauzeitung

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine. Offizielles Organ des SIA, Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein, der GEP, Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich, der ASIC, Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure.

96. Jahrgang Heft 11

16. März 1978

Inhalt

Umweltschutz – Möglichkeiten des Gesetzgebers. Von <i>Rodolfo Pedrolì</i> , Bern	187
Jakob Ackeret zum 80. Geburtstag. Von <i>Herbert Sprenger</i>	190
Aerodynamische Interferenz zwischen Hochhäusern – Untersuchungen im Windkanal. J. Ackeret zum 80. Geburtstag gewidmet. Von <i>Sándor Pálffy</i> , Ennetbaden	191
Fluidphysik: Grundlage für die Entwicklung elektrischer Schalter und thermischer Strömungsmaschinen. Von <i>Klaus Ragaller</i> , Dättwil/Baden	198

Wettbewerbe

Kirchgemeindehaus in Stansstad (NW). Hauptbahnhof Zürich, Projektwettbewerb Süd-West. Eternit 78. I. C. S. L. D. Philips Award. Concours international d'architecture théâtrale. Confrontation varsoviennes	200
---	-----

Grüne Seiten vorn

Laufende Wettbewerbe, Standbesprechungen HILSA	G 37
Standbesprechungen HILSA	G 38

Grüne Seiten hinten

Standbesprechungen HILSA, Ankündigungen	G 39
Neue Bücher, Aus SIA-Sektionen, Öffentliche Vorträge, Stellenvermittlung SIA/GEP	G 40

Vorschau auf das nächste Heft

Altbaumodernisierung